

**Prüfungsteilnehmer**

**Prüfungstermin**

**Einzelprüfungsnummer**

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Frühjahr  
2013**

**38610**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Didaktiken einer Fächergruppe der Hauptschule**

Einzelprüfung: **Didaktik - Arbeitslehre**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **3**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

---

**Bitte wenden!**

### **Thema Nr. 1**

Eine zentrale Zielsetzung des Arbeit-Wirtschaft-Technik-Unterrichts besteht in der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf ökonomisch geprägte Lebenssituationen, die sich in den Rollen des Berufswählers, des Arbeitnehmers, des Verbrauchers und des Bürgers bündeln lassen.

1. Zeigen Sie auf, wie die im Fachlehrplan aufgeführten Ziele und Inhalte mit diesen Rollen korrespondieren!
2. Erklären Sie, welchen Beitrag die fachtypischen Methoden zum Erreichen dieses Ziels leisten können!
3. Beurteilen Sie vor dem Hintergrund Ihrer bisherigen Ausführungen die Bedeutung des Fachs Arbeit-Wirtschaft-Technik zur Förderung der Allgemeinbildung der Schülerinnen und Schüler!

### **Thema Nr. 2**

Berufsorientierung ist ein längerfristiger Prozess, mit dem alle didaktischen Maßnahmen und individuellen Entwicklungsschritte bezeichnet werden, die zur Ausbildung von Kompetenzen für den Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf von Bedeutung sind.

1. Beschreiben Sie anhand eines Phasenmodells die Entwicklungsschritte, die eine Schülerin bzw. ein Schüler idealerweise während des Prozesses der Berufswahl durchläuft!
2. Skizzieren Sie verschiedene Kompetenzen, die die Schülerin bzw. der Schüler im Rahmen der Berufsorientierung aufbauen soll!
3. Welche methodischen Möglichkeiten stehen dem Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik zur Verfügung, um diese Kompetenzen bei der Schülerin bzw. beim Schüler anzubahnen?

### **Thema Nr. 3**

Die Projektprüfung ist eng an die berufsorientierenden Zweige und das Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik gekoppelt und enthält Elemente des fächerübergreifenden projektorientierten Arbeitens.

1. Erklären Sie, was man unter einem Projekt versteht, und erläutern Sie die Schritte der Projektmethode nach Frey!
2. Beschreiben Sie, in welchen Punkten sich die Projektprüfung von herkömmlichen Projekten des Arbeit-Wirtschaft-Technik-Unterrichts unterscheidet! Gehen Sie dabei insbesondere auf Zielsetzungen ein!
3. Wo sind Schwierigkeiten und Grenzen der Projektprüfung zu sehen?